
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

CHANCENSPIEGEL

24.06.2013

„Die Sozialdemokraten reagieren angesichts der neuen Bertelsmann-Studie mit ihrem alt bekannten Reflex: Sie blenden sämtliche Erfolge und Fortschritte in der Bildungspolitik einfach aus und zeichnen ein negatives und überzogenes Zerrbild der bildungspolitischen Realität in Hessen. Doch wir lassen es nicht zu, dass Frau Habermann mit ihrer selektiven Wahrnehmung, die nur noch durch Wahrnehmungsstörungen erklärbar ist, das Schulsystem in unserem Land schlecht redet. Fakt ist nämlich, dass in Hessen immer mehr Kinder und Jugendliche einen Schulabschluss erreichen. Entsprechend hebt die Bertelsmann-Studie diese zentrale Stärke des Bildungssystems deutlich hervor“, erklärte Mario DÖWELING, bildungspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag.

Weiter erklärte Döweling

„So sank der Anteil an Abgängern ohne Hauptschulabschluss deutlich und Hessen zählt in diesem Bereich zur Spitzengruppe aller Bundesländer, wie „Chancenspiegel“ der Bertelsmanns-Stiftung ermittelte. Zudem stieg der Anteil an Schulabgängern mit Studierberechtigung auf 55,4 Prozent. Auch im Bereich der Ganztagschulen liegt Hessen weit über dem Bundesdurchschnitt. Angesichts dieser erfreulichen Entwicklungen in der Bildungspolitik bleibt den hessischen Sozialdemokraten offensichtlich nichts anderes übrig, als die Tatsachen so lange zu verdrehen, bis sie wieder in das eigene Weltbild passen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de